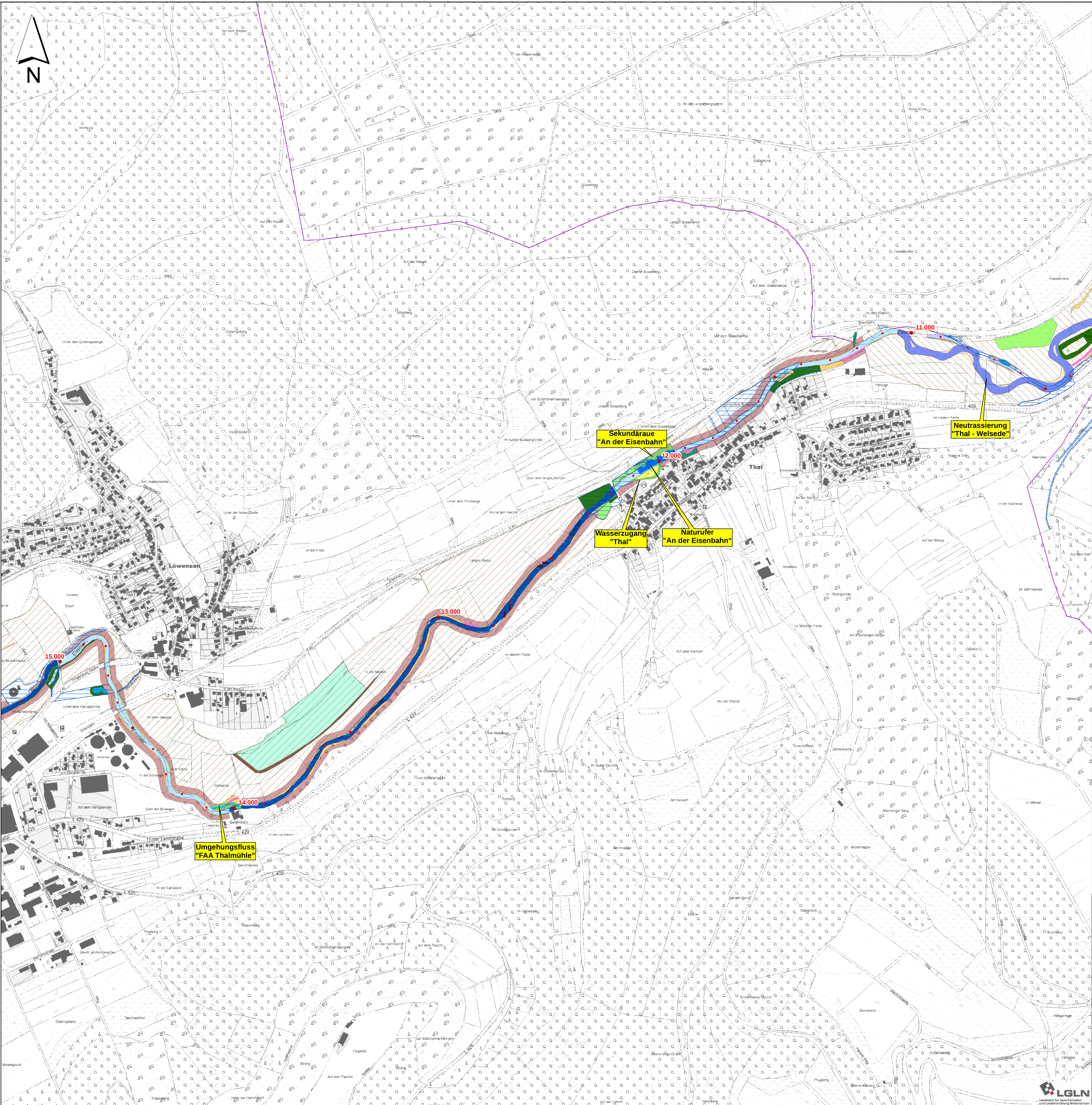
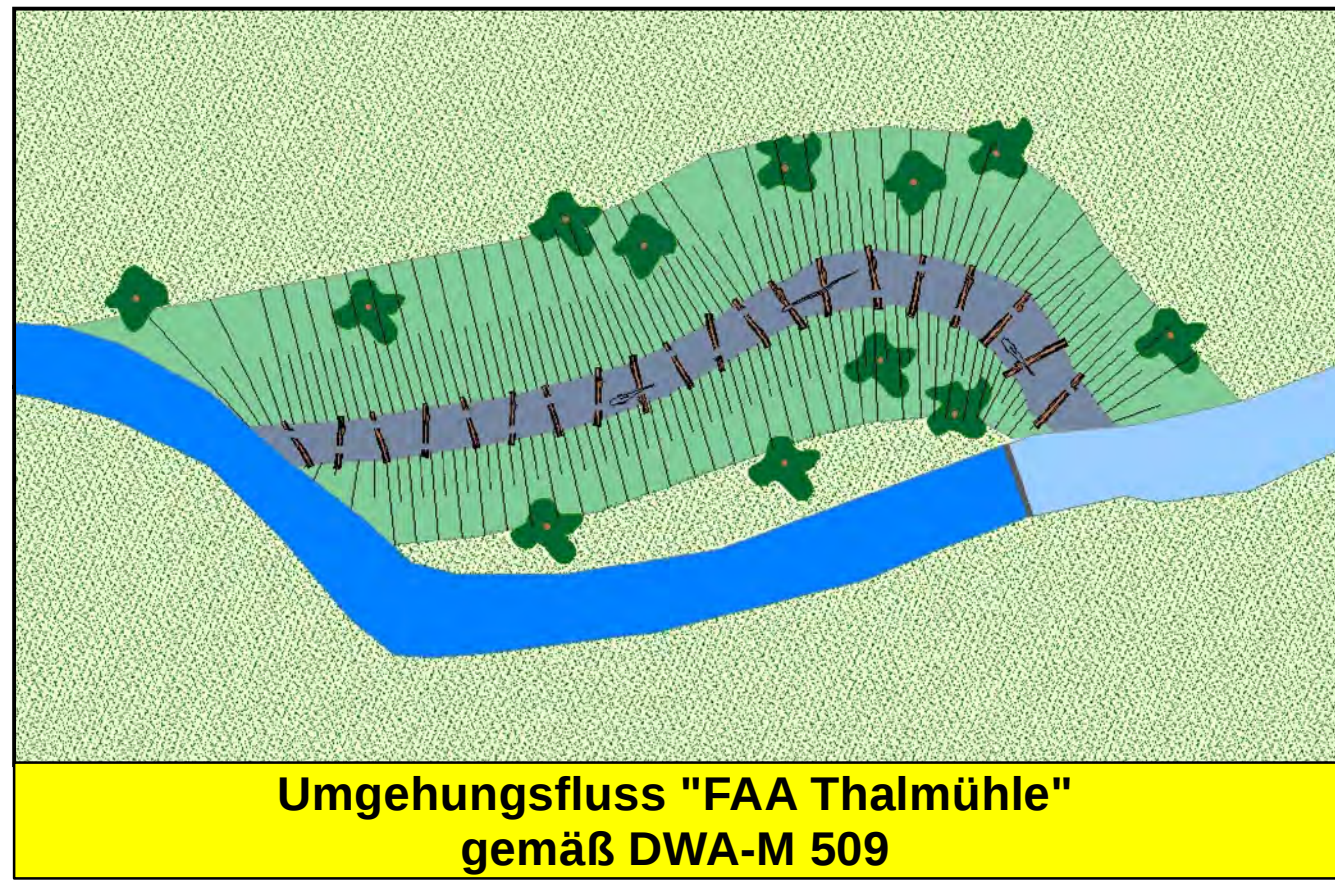
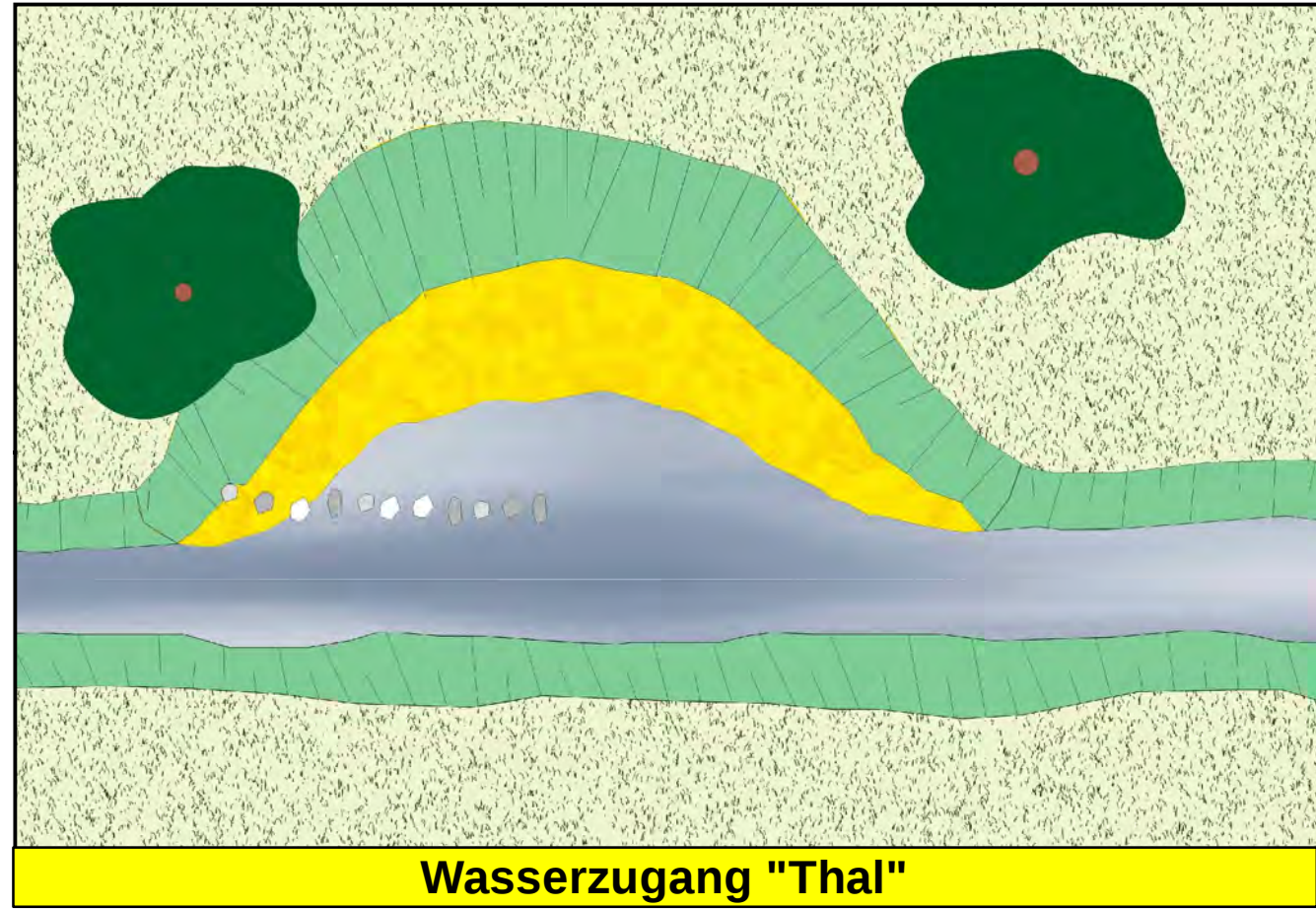




Legende

Planung

- Verwallung
- Beobachtung und Bekämpfung der Ausbreitung von invasiven Neophyten (Steckbrief-Nr. 8.8)
- Einbau von Strömungslenkern zur Förderung der eigendynamischen Gewässerentwicklung (Steckbrief-Nr. 2.2 + 2.4)
- Entnahme Uferverbau und Einbau als Störellemente zur Steigerung der strukturellen Vielfalt der Gewässersohle mit weitestgehender Wsp-Neutralität (Steckbrief-Nr. 2.2)
- Entnahme Uferverbau und Einbau als Störellemente zur Steigerung der strukturellen Vielfalt der Gewässersohle mit (moderatem) Anstieg der Sohl- u. Wsp-Lagen (Steckbrief-Nr. 2.4)
- Soformmaßnahme Ummöblieren (Steckbrief-Nr. 2.2)
- Umgehungsgerinne (Steckbrief-Nr. 9.3)
- Wasserzugang zur Emmer
- Naturufer (Steckbrief-Nr. 2.3)
- Entwicklung/ Neuanlage autentischer Gewässer (dauerhaft bzw. lange wasserführend; Steckbrief-Nr. 8.2)
- Entwicklung/ Neuanlage autentischer Gewässer (temporär wasserführend; Steckbrief-Nr. 8.2)
- Vitalisierungsmaßnahmen im Profil durch Totholzbringung, tw. als Strömungslenker (Steckbrief-Nr. 3.2)
- Neutrassierung der Emmer (Steckbrief-Nr. 1.2)
- Mögliche, eigendynamisch entstandene Kiesbänke/-inseln im Bereich neu gestalteter Fließgewässerabschnitte (Steckbrief-Nr. 1.2)
- Sekundäraue (Steckbrief-Nr. 2.3 + 4.2)
- Auenpolder Emmerthal (Steckbrief-Nr. 8.1)
- Entwicklung/ Anlage von durchgehend mind. 20 m breiter, nutzungsfreier Uferstreifen zur Gewässerentwicklung mit standortheimischer Vegetation (Steckbrief-Nr. 6.6)
- Erhalt und Entwicklung standortheimischer Gehölze an Fließgewässern entsprechend dem FFH-LRT 91E0 (Steckbrief-Nr. 4.1 + 4.2)
- Erhalt und Entwicklung feuchter Hochstaudenfluren mit fortlaufender Pflege entsprechend dem Vollzugsanweisung zum FFH-LRT 6430 (Steckbrief-Nr. 8.7)
- Erhalt und Entwicklung magerer Flachland-Mähwiesen mit fortlaufender Pflege entsprechend dem Vollzugsanweisung zum FFH-LRT 6510 (Steckbrief-Nr. 8.9)
- Umwandlung der Ackernutzung in Grünland zur Reduktion von Sedimenteinträgen aus oberflächigen Einschwemmungen (Steckbrief-Nr. 6.1)
- Entfernen autentischer bzw. störender Strukturen (Steckbrief-Nr. 8.10)
- Entfernen standortfremder Gehölze (Steckbrief-Nr. 4.2)
- Entfernen von Uferreihen/ Verwallungen durch Bodenabtrag (Steckbrief-Nr. 8.1)
- Bereich mit Priorität für Gewässer- und Auenentwicklung (Steckbrief-Nr. 1.2)
- Suchraum für die Entwicklung / Anlage weiterer Auengewässer und feuchter Hochstaudenfluren (Steckbrief-Nr. 8.2 + 8.7)
- Suchraum für die naturnahe Anbindung eines Nebengewässers (Steckbrief-Nr. 1.2)

Bestand

- Öffentliche Flächen (Quelle: LK Hameln-Pyrmont)
- Gewässer (NLWK)
- Stationierung (NLWK)
 - 100 m
 - 500 m
 - 1.000 m
- Politische Grenzen
 - Gemeindegrenzen
 - Kreisgrenzen
 - Landesgrenzen

Gewässerentwicklungsplan Emmer in Nds

Bearb.: Hae/O	Maßstab: 1:5.000	Guter Gewässerzustand und schöne Emmer Thal
Gez.: W		
Geänd.:		Anlage 3.2

Gemeinde Emmerthal

STADT BAD PYRMONT

Sönnichsen & Partner
Ingenieure für Wasserbau/Wasserwirtschaft
Schwarzer Weg 8 · 32423 Minden
Tel: (0571) 4 52 28 · Fax: +15 32
post@s-mp.de · www.s-mp.de

UIH
Ingenieur- und Planungsbüro
Neue Straße 28 · 37671 Höxter
Tel: (05271) 69 87-0 · Fax: -69 87-29
E-Mail: info@uih.de · Internet: www.uih.de

LGLN
Landesamt für Geographie
und Landesentwicklung Niedersachsen

Minden,
Höxter,
Oktober 2015

Z:\Aufg. 14\A-18_14\Plane\ArcView\ArcGis_10_schoener_Fluss_guter_Gewässerzustand_2015-09-16.mxd